

08. Lebensmitteltechnologin aus der Ukraine

Studium und Weiterbildungen

- Bachelor und Spezialist-Studium Lebensmitteltechnologie und -technik, Universität, Ukraine
Schwerpunkt: Technologie der Lagerung, Konservierung und Verarbeitung von Obst und Gemüse

Berufserfahrung: 17 Jahre

- Verkäuferin – Bäckerei, Regensburg
Kundenberatung und -bedienung; Warenverkauf; Kassivorgänge; Verkaufsbereichspflege
- Chemische Analystin – Hafenbetreiber für flüssige Agrarprodukte, Ukraine
Labortechnische Überwachung und Analyse der Sonnenblumenölqualität; Probenentnahme und Durchführung von Tests zur Sicherstellung der Produktqualität; Dokumentation der Ergebnisse und Qualitätssicherung nach Standards
- Analytische Chemikerin (Chromatographie) – Saft- und Getränkehersteller, Ukraine
Entwicklung und Analyse von Maßnahmen zur Qualitätsreklamationsbearbeitung; Durchführung chromatographischer Qualitätskontrollen; Verwaltung von Laborverbrauchsmaterialien; Dokumentation von Analyseergebnissen
- Lebensmitteltechnologin – Saft- und Getränkehersteller, Ukraine
Überwachung der Fertigungsabläufe; Erstellung von Technologiekarten mit Zeit- und Temperaturvorgaben; Durchführung produktspezifischer Tests und Laboranalysen zur Qualitätssicherung; Bewertung und Sortierung von Rohwaren nach Standards; Überwachung von Lager- und Kühlhausbedingungen; abteilungsübergreifende Koordination

IT-Kenntnisse: MS Office (Excel, Word und PowerPoint), 1C: Enterprise 8

Sprachkenntnisse: Ukrainisch (Muttersprache), Russisch (C2), Deutsch (B2), Englisch (A2)

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Von meinen Mentoren und Mentorinnen würde ich gerne erfahren, was Lebensmitteltechnolog*innen in Deutschland machen: Welche Aufgaben gehören zum Beruf? Wie sieht der Arbeitsalltag aus? Wofür ist man verantwortlich? Ich möchte über Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Vergleich zu meinem Herkunftsland sprechen und mir ein genaues Bild vom Beruf machen. Ich brauche Unterstützung bei der Stellensuche: Wo kann ich mich bewerben? Für welche Positionen? Welche Unternehmen in der Region suchen Lebensmitteltechnolog*innen? Welche Stelle wäre für mich als Einstieg bzw. als erster Job in Deutschland geeignet? Auch alle Tipps zu meinen Bewerbungsunterlagen würden mir unglaublich helfen. Ich bin sehr daran interessiert, in meinem Fachbereich Fuß zu fassen – zum Beispiel durch Hospitationen, Praktika oder Jobs. Gleichzeitig bin ich auch offen für neue Wege und freue mich über alle Ratschläge zu Weiterbildungen.

Das Projekt Mentoring-Partnerschaft Südostbayern wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

